

Energie / Umwelt

## Messe baut auf Strom aus Sonnenenergie

**Auf den Dachflächen des Messequartiers wurde eine der größten Photovoltaikanlagen in Vorarlberg in Betrieb genommen. Die zwei Anlagen auf den Dächern der Hallen 5, 9 und der Halle 11 sind wegweisend für eine nachhaltige und klimafreundliche Zukunft der Dornbirner Messe und im Messequartier.**

Die Photovoltaikanlagen auf den Dächern der neuen Messehallen 5, 9 und der Halle 11 bilden den Einstieg in die Eigenerzeugung von grünem Strom für den Betrieb des Messequartiers und schaffen gleichzeitig nachhaltige Werte. Mit den zwei Anlagen wird der CO<sub>2</sub> Fußabdruck der Messe deutlich reduziert. Das Investitionsvolumen beläuft sich auf rund 1,1 Millionen Euro. Auf den Dächern liegen 6612 m<sup>2</sup> PV, die eine Nennleistung von 1352 kWp erzeugen.

Dass sich die Stadt Dornbirn an diesem Projekt beteiligt, ist die logische Konsequenz aus der Umsetzung des Energie- und Umweltprogramms. Das Solarkraftwerk auf den Dächern der Messe ist die größte Anlage in der Stadt und wird die Klimabilanz in Dornbirn erheblich verbessern. In den kommenden zehn Jahren möchte Dornbirn den Anteil an Strom aus Photovoltaikanlagen verdreifachen.